



Titel: Handbuch für das Technische Underwriting

Untertitel: Aufnahme und Analyse von gewerblichen Sachrisiken
Band 3: Technische Versicherungen

Auflage-Nr.: 8. überarbeitete Auflage

Autor & Layout: Marc Latza

ISBN: 978-3-384-81700-6 Hardcover

Verlag:  **tredition**

Copyright: © 2026 Marc Latza
www.marclatza.de www.feuer-industrie.de
www.feuerindustrie.de www.feuer-industrie-underwriting.de

Cover-Design von: Literaturagentur Marc Latza
www.literaturagenturlatza.de



Satz & Layout von: Literaturagentur Marc Latza

 **tredition**

© 2026 Marc Latza
Redaktionelle Textunterstützung: KI-gestützte Sprachwerkzeuge (sprachliche Überarbeitung).
Website: www.marclatza.de

Verlagslabel: Literaturagentur Latza
Druck und Distribution im Auftrag des Autors:
tredition GmbH, Heinz-Beusen-Stieg 5, 22926 Ahrensburg, Deutschland

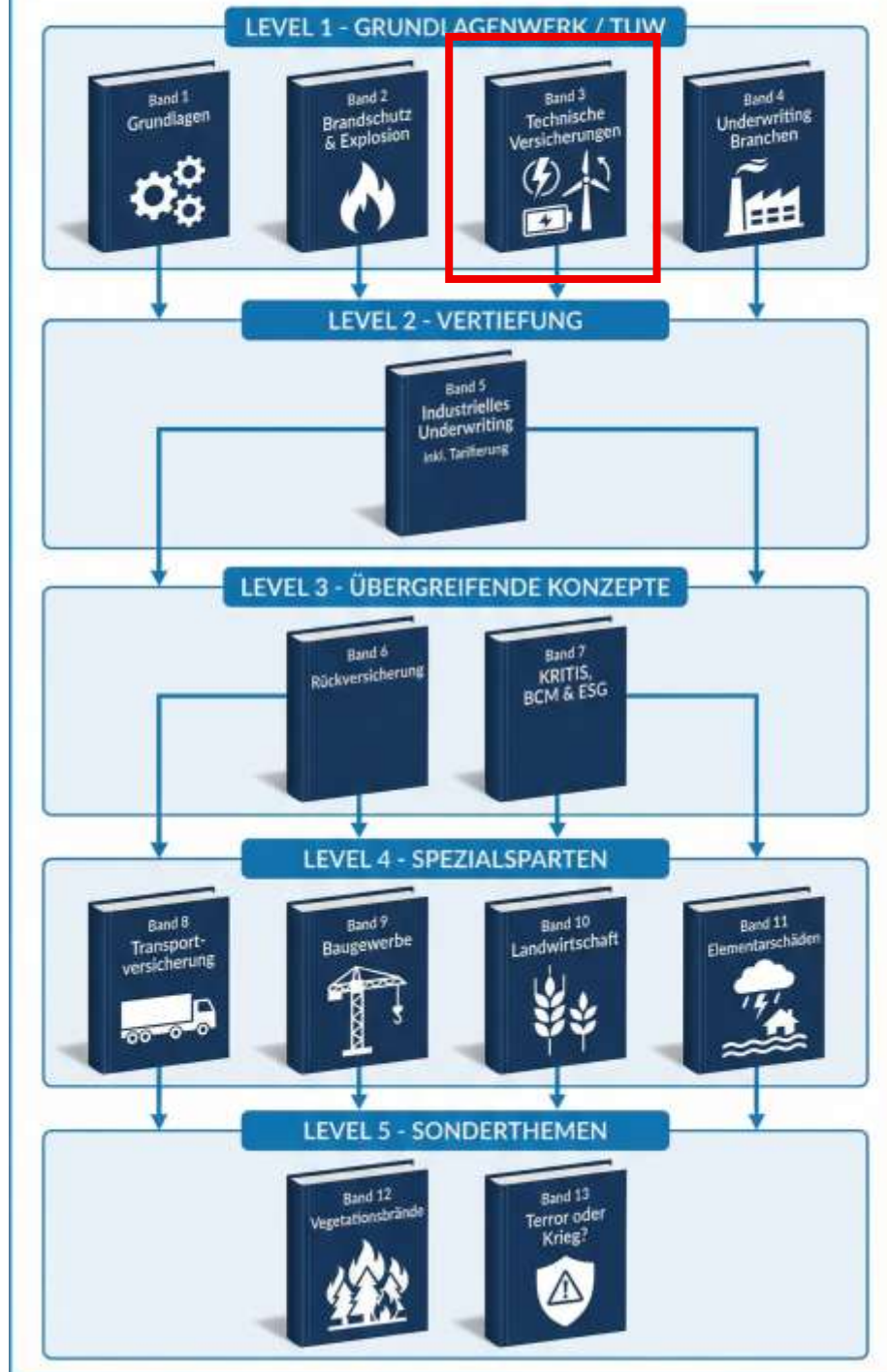
Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Für die Inhalte ist der Autor verantwortlich. Jede Verwertung ist ohne seine Zustimmung unzulässig. Die Publikation und Verbreitung erfolgen im Auftrag des Autors, zu erreichen unter: Marc Latza, Im Koppelfeld 2, 48612 Horstmar, Germany .

Kontaktadresse nach EU-Produktsicherheitsverordnung: literaturagenturlatza@t-online.de



HANDBUCH FÜR DAS TECHNISCHE UNDERWRITING

8. Auflage – Buchreihe (13 Bände)





Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1 Entstehungsrisiken	7
Allgemein	8
Technische Versicherungen in Deutschland	
Internationale Technische Versicherungen	
Bauleistung	9
Historische Einordnung und heutige Systematik	
Systematik heute: ABBL und ABBV ergänzen sich	
Versicherungssumme – Grundlagen und Theorie	10
Ermittlung nach DIN 276 – Standardverfahren der Versicherer	11
ABN (Allgemeine Bedingungen für die Bauleistungsversicherung durch Auftraggeber)	12
ABU (Allgemeine Bedingungen für die Bauleistungsversicherung von Unternehmerleistungen)	15
Klauseln ABN und ABU	19
Begrifflichkeiten nach ABN und ABU	20
Exkurs: Altbausanierungen / An- oder Umbauten	23
ABBL (Allgemeine Bedingungen für die Bauleistungsversicherung)	27
Begrifflichkeiten nach ABBL im Vergleich zu ABN und ABU	29
Montage	31
Versicherte und nicht versicherte Sachen	
Versicherte Gefahren und Schäden	32
Typische versicherte Schadenursachen	
Nicht versicherte Gefahren und Schäden	
Versichertes Interesse	
Versicherungsort	
Versicherungssumme und Kontraktpreis	33
Beginn und Ende des Versicherungsschutzes	
Unterbrechung der Montage	
Die Erprobungsphase	34
Fremde Sachen	
Montageausrüstung	
Praxisfall: Messestand / Messebau	35
Tipp für das Underwriting	
Exkurs: Brandschutz auf Baustellen	36



Inhaltsverzeichnis

Kapitel 2 / Bestandsrisiko	37
Maschinenversicherung	38
Versicherungsnehmer	
Versicherungssumme	
Summen- und Prämienanpassung	44
Diebstahl	46
Bewegungs- und Schutzkosten	
Transport	47
Typische Einschränkungen und Obliegenheiten	48
Schadensuchkosten	
Abgrenzung „Mangel“ und „Schaden“	
Frost	49
Terror	
Maschinenversicherung / stationäre Risiken	50
Versicherte Sachen	
Folgeschäden	
Nicht versicherte Sachen	
Schäden an elektronischen Bauelementen	
Versicherte Gefahren und Schäden	51
Nicht versicherte Gefahren	
Versicherte Kosten	52
Entschädigung	53
Exkurs: Verhältnis zur Feuerversicherung	55
Exkurs: Einliefererhaftung	58
Maschinenversicherung / mobile Risiken	59
Exkurs: Wann wird eine Maschine über eine Elektronik- und wann über eine Maschinenversicherung versichert?	
Versicherte Sachen	
Folgeschäden	
Nicht versicherte Sachen	60
Versicherungstechnische Abgrenzung und Besonderheiten	61
Versicherte Gefahren und Schäden	62
Exkurs: Ein- bzw. Ausschluss von „Inneren Betriebsschäden“ (TK 3252 (11))	63
Elektronische Bauelemente	64
Nicht versicherte Gefahren und Schäden	
Entschädigung	65
Elektronik	67
Versicherte Sachen	
Nicht versicherte Sachen	
Versicherungswert = Neuwert	68
Versicherte Gefahren und Schäden	
Elektronische Bauelemente	
Nicht versicherte Gefahren und Schäden	69
Trojaner, Viren und Software – klare Abgrenzung im Bedingungswerk	



Inhaltsverzeichnis

Kapitel 3 / Photovoltaik und Batterien	71
VdS 3145 Planung, Errichtung und Betrieb	74
VdS 6023 Photovoltaik-Anlagen auf Dächern mit brennbaren Baustoffen	76
VdS 2098 Luftverwirbelungen durch PV-Dachanlagen bei RWA	78
PV und RWA: Der Rechenweg	80
Grundlage aus der VdS 2098-S1	81
Praxisbeispiele	82
Alte Photovoltaik-Anlagen	83
Batterien	87
Arten von Batterien	88
Gefahren / Gefahrenquellen	90
Grundsätzliche Struktur einer Li-Batterie	91
Risiko Nummer 1: Beschädigung der haarfeinen Schutzfolie durch Einwirkung von außen	
Risiko Nummer 2: Die Batterieladung	
Risiko Nummer 3: Jet-Phänomen	92
Thermal Runaway	95
Entstehende Gase	97
Schutzmaßnahmen	99
Schutzschrank	100
Gebrauchtwagen / State of Health (SoH)	101
Ladungszustand / Stage of Charge (SOC)	
Entladetiefe / Depth of Discharge (DoD)	103
Batteriemanagementsysteme (BMS)	
Bidirektionales Laden (Bidi-Laden)	107
Exkurs: 2027 kommt der Batteriepass	110
Kapitel 4 / Windkraft	111
Anlagen	123
Stichwortverzeichnis	124
Literaturverzeichnis	128



HAFTUNGSAUSSCHLUSS / Hinweis zur Nutzung dieses Buches

In diesem Buch werden Beispiele zu Mengen, Größen und Berechnungen verwendet. Sie dienen ausschließlich dem besseren Verständnis.

Bitte beachten Sie daher:

Diese Angaben sind illustrative Beispiele. In der Praxis müssen alle Werte und Beschreibungen stets mit den aktuellen Regeln, Gesetzen und technischen Vorgaben vor Ort sowie mit Hersteller- und Ingenieurangaben abgeglichen werden.

Ebenso wichtig:

Alle Aussagen zu versicherten oder nicht versicherten Gefahren, Leistungen oder Kosten sind allgemeiner Natur. Ob etwas tatsächlich versichert ist, hängt immer vom individuellen Versicherungsvertrag ab.

Da es sehr viele unterschiedliche öffentliche und nicht öffentliche Bedingungen, Sonderlösungen, Rahmenvereinbarungen und Spezialkonzepte gibt, kann dieses Buch nicht jede Variante berücksichtigen.

Hinweis zur 13-Bände-Struktur:

Die in diesem Band beschriebenen Inhalte sind im Gesamtzusammenhang der 13-bändigen Reihe zu sehen. Viele Themen greifen ineinander oder werden in anderen Bänden weiter vertieft.

Für eine vollständige und fallabschließende Bewertung kann es daher erforderlich sein, ergänzend in mehreren Bänden nachzulesen, um die Zusammenhänge richtig einzuordnen.

Deshalb gilt:

Bitte prüfen Sie jeden konkreten Fall eigenverantwortlich anhand der gültigen Risiko-, Revisions- und Versicherungsunterlagen einschließlich aller vereinbarten Klauseln und berücksichtigen Sie dabei stets alle relevanten Informationen aus der gesamten Buchreihe.

Hinweis zur Sprachform:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet.

Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.